



„Zementäre Fugen in keramischen Belägen“ Teil VIII: Farbige zementäre Fugen

Kundeninformation:

Neben dem Verfugen durch Einschlämmen mit einer grauen hydraulischen Fugenmasse – gemäß DIN 18352 „Fliesen- und Plattenarbeiten“, bietet sich dem Kunden ein reiches Angebot an farbigen Zementfugen zur Gestaltung von Fliesenflächen.

Bei der farbigen Zementfuge handelt es sich um ein Produkt mit einem hohen Anteil an Farbpigmenten, z. B. rot, blau, braun, anthrazit.

Aufgrund dieser Farbpigmente besteht bei der Verarbeitung und im späteren Gebrauch eine gewisse Tendenz zu Farbunregelmäßigkeiten. Aus diesem Grund ist bereits bei der Verarbeitung von farbigen Zementfugen die Herstellervorgabe genau zu beachten.

Auch äußere Einflüsse, wie z. B. das Saugverhalten des keramischen Belages, das Saugverhalten des Untergrundes, die Umgebungstemperatur (zu warm oder zu kalt), Zugluft, Restfeuchte im Untergrund, usw. können das Ergebnis bezüglich der Fugenfarbe beeinflussen.

Prinzipiell neigen hochwertige Produkte mit einem hohen Kunststoffanteil zu geringeren Farbschwankungen. Sie sind beständiger bei Belastung, weniger schmutzanfällig und bleichen über die Jahre weniger aus.

Auch die spätere Pflege der farbigen Zementfuge hat Einfluss auf das Erscheinungsbild. Eine stetig schonende Reinigung der Fläche mit geeigneten Reinigungsmitteln ist zu beachten.

Bei all diesen Maßnahmen ist zu beachten, dass es aufgrund der Pigmentanteile in der Fugenmasse nach der Verarbeitung immer einen kleinen Anteil an Unregelmäßigkeiten des Fugenbildes hinsichtlich der Farbe geben kann.